TOP 10: Baumaßnahme Cheruskerstraße

Zur genauen Abgrenzung der Teilbereiche für die rechtsfeste Abrechenbarkeit nach KAG (für den 1. Abschnitt) und in Abänderung des Beschlusses der BV Brackwede aus der Sitzung vom 22.01.2015, TOP 17.1 (für den 3. Abschnitt) wird die Beschlussfassung den in der Einwohnerinformationsveranstaltung vom 11.02.2016 vorgestellten Bauabschnitten wie folgt angepasst:

1. Abschnitt Gütersloher Str. bis Graphiastr.

Der bereits beschlossene Querschnitt mit beidseitigen Gehwegen, beidseitigen 1,50 m breiten Fahrradschutzstreifen und 5,50 m Restfahrbahnbreite bleibt unverändert.

Einer Erneuerung der Straßenbeleuchtung mittels LED-Leuchtmitteln und neuen Masten sowie der barrierefreien Anlage der Bushaltestellen Graphiastraße wird zugestimmt.

2. Abschnitt Graphiastr. bis von-Möller-Straße

Der in den Grünstreifen zwischen Fahrbahn und OWD-Böschung verlegten Gehwegführung unter gleichzeitiger Fahrbahnverbreiterung mit der Anlage beidseitiger 1,40 bis 1,50 breiter Fahrradschutzstreifen und der Neuanlage zwei barrierefreier Bushaltestellen Kulbrocksiedlung wird zugestimmt.

3. Abschnitt von-Möller-Straße bis Gaswerkstraße.

In Abänderung des Beschlusses vom 17.02.2011 zu beidseitigen Fahrradschutzstreifen im Bereich hinter der Einmündung Kölner Straße bis zur Gütersloher Straße wird der Teilbereich zwischen Am Preßwerk und Uthmannstraße auf Grund der geringen Fahrbahnbreite von 7,15 m nur mit einem einseitigen Schutzstreifen auf der Ostseite (bergauf in Fahrtrichtung Stadtring) versehen. So kann der langsam fahrende Radfahrer bergauf auf einem 1,65 m breiten Schutzstreifen und bergab in Richtung Gütersloher Straße auf Grund der schnelleren Geschwindigkeit im Mischverkehr mit den motorisierten Verkehrsteilnehmern geführt werden.